

Sitzungsvorlage-Nr. 66/1677/XVI/2016

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Nahverkehrs- und Straßenbauausschuss	08.11.2016	öffentlich

Tagesordnungspunkt: 4**K 35n - Umgehung Kleinenbroich, 2. Bauabschnitt
- Beratung und Beschlussfassung****Sachverhalt:**

Die politischen Gremien der Stadt Korschenbroich, so zuletzt der dortige Ausschuss für Bau und Verkehr am 28.06.2016, haben sich dafür ausgesprochen, die Realisierung des zweiten Bauabschnittes der K 35n zeitlich vorzuziehen (sh. Anlagen).
Im aktuellen Kreisstraßenbauprogramm (Stand: Februar 2016) ist die Maßnahme für das Jahr 2021 gelistet.

Der betreffende zweite Bauabschnitt bildet die Fortsetzung der im Jahre 2005 fertig gestellten und für den Verkehr freigegebenen Süd-West-Umgehung von Kleinenbroich (K 23 – L 381), beginnend am Kreisverkehr K 35n/L 381 (Reitz-von-Frentz-Straße) bis zur K 35 (Konrad-Adenauer-Straße) einschließlich eines straßenbegleitenden neuen Radweges entlang der heutigen K 35 bis zum Ortseingang von Drölsholz und eines Anschlusses der Konrad-Adenauer-Straße an die L 382 „An der Mühle“ in Liedberg.

Abhängig vom Zeitpunkt des noch planungsrechtlich zu sichernden (uneingeschränkt vorliegenden) Baurechts und der Finanzierung wäre ein – von weiteren Faktoren beeinflusster - Baubeginn frühestens im Zeitraum ab 2018/2019 darstellbar.

Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, kreisseits konkrete Sondierungsgespräche mit der Stadt Korschenbroich zu führen, um die anstehenden Planungsschritte mit dem Ziel einer höheren Priorisierung einvernehmlich abzustimmen.

Beschlussempfehlung:

Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit der Stadt Korschenbroich konkrete Sondierungsgespräche mit dem Ziel zu führen, die Realisierung des zweiten Bauabschnittes der K 35n mit höherer Priorisierung in Angriff nehmen zu können.

Anlage TOP 4 Unterlagen der Stadt Korschenbroich